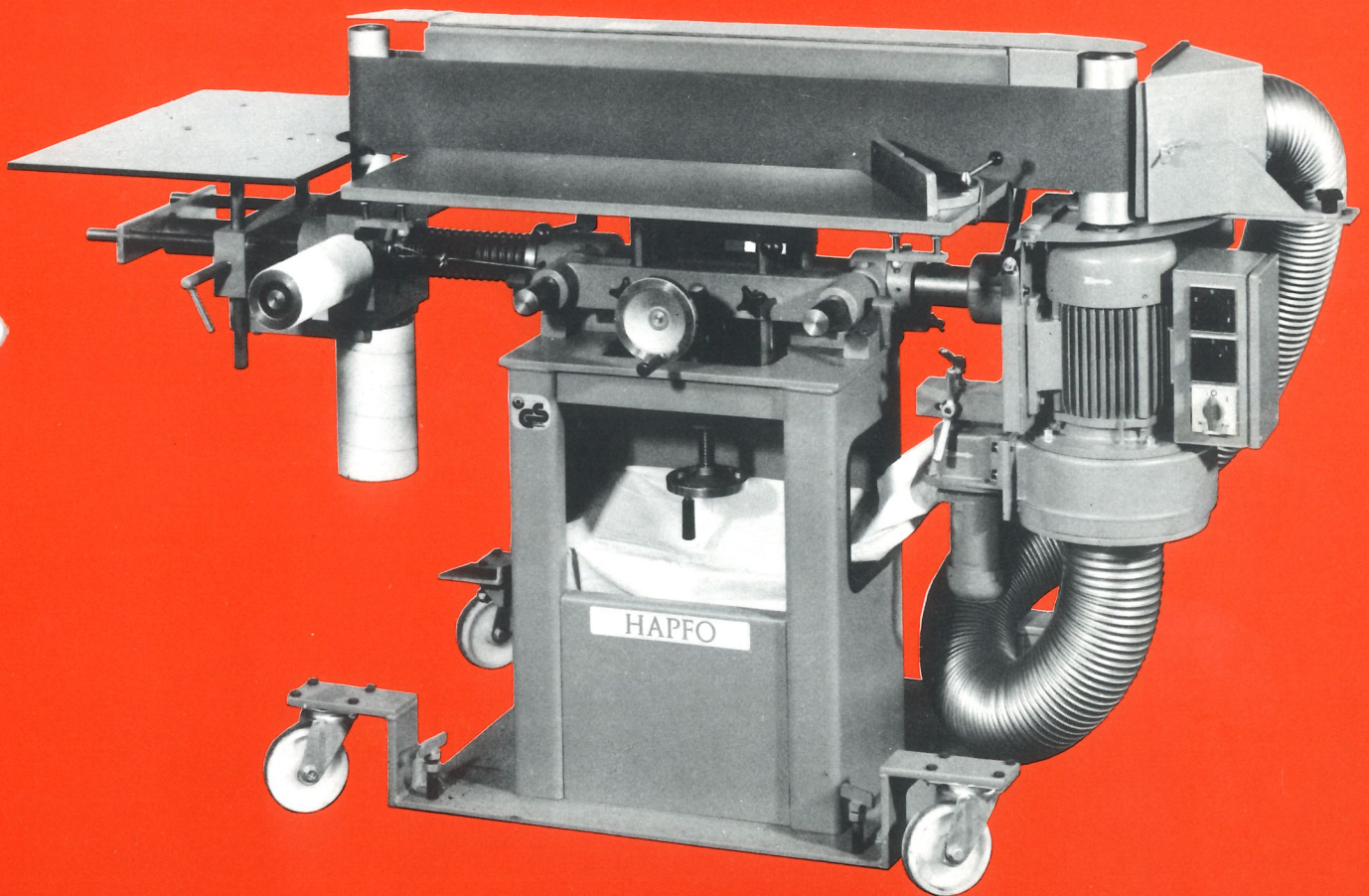


HAPFO

Universal- Bandschleifmaschine für Rundungen, Kanten und Flächen.



Die hier vorgestellte Maschine (Abb. auf der Titelseite) ist ein Alleskönner unter den Bandschleifmaschinen. Die einfache und robuste Konstruktion ermöglicht durch schnelles Verstellen und Umbauen größte Vielseitigkeit und unzählige Einsatzmöglichkeiten.

Sie schleifen damit Kanten, Rundungen, Gehrungen, Fasen, bombierte Flächen, Kleinteile und vieles andere. Ebenso können Sie damit Kanten brechen und Schubladen einpassen.

Mit entsprechenden Schleifbändern ist die Maschine nicht nur zur Bearbeitung von Holz, sondern auch für Metall und Kunststoff-Schleifarbeiten geeignet.

Das Schleifband wird durch eine kräftige Feder stets straff gespannt. Die Bandlänge von 2600 mm bleibt trotz der verschiedenen Schleifwalzen durchmesser unverändert. Schleifbänder können bis zu einer Breite von 200 mm verwendet werden. Zur optimalen Ausnutzung der Schleifbänder sind alle Arbeitstische in der Höhe verstellbar.

Die wirtschaftlichste Schleifbandbreite liegt bei 150 mm. Verwenden Sie bitte nur schlagfrei laufende Leinenschleifbänder.

Als **Fahreinrichtung** dienen vier weit außen angebrachte Lenkrollen. Sie ermöglichen ein einfaches und sicheres Bewegen der Maschine an ihren Einsatzort im Betrieb,

sowie günstigste Stellung für den Bedienenden. Dies ist von großem Vorteil, da die Maschine von drei Seiten bedient werden kann.

Federnde **Leistenandrücker** drücken Leisten an das Schleifband. Sie gewährleisten ein gefahrloses Schleifen von sehr schmalen Werkstücken. Verwendbar auf Maschinen mit oder ohne Kontaktschleifeinrichtung.

(Abb. 1) Die vier **Schleifwalzen** (30, 60, 90 und 120 mm ϕ) sind in einen massiven Lagerblock eingebaut. Dieser kann je nach dem gewünschten Schleifradius gedreht und fixiert werden.

Der **Fußhebel** ist so konstruiert, daß er unten einrastet. Das Schleifband ist nun entspannt und kann leicht ausgewechselt werden.

Alle vier Schleifwalzen sind mit einem gummiähnlichen Noppenbelag beklebt. Er ermöglicht ein weiches, gefühlvolleres Schleifen, verhindert speziell bei Hartholz große Erhitzung und gewährleistet eine wesentlich bessere Schleifleistung. Bei Verschleiß kann ein neuer Noppenbelag ohne Schwierigkeiten von Ihnen aufgeklebt werden.

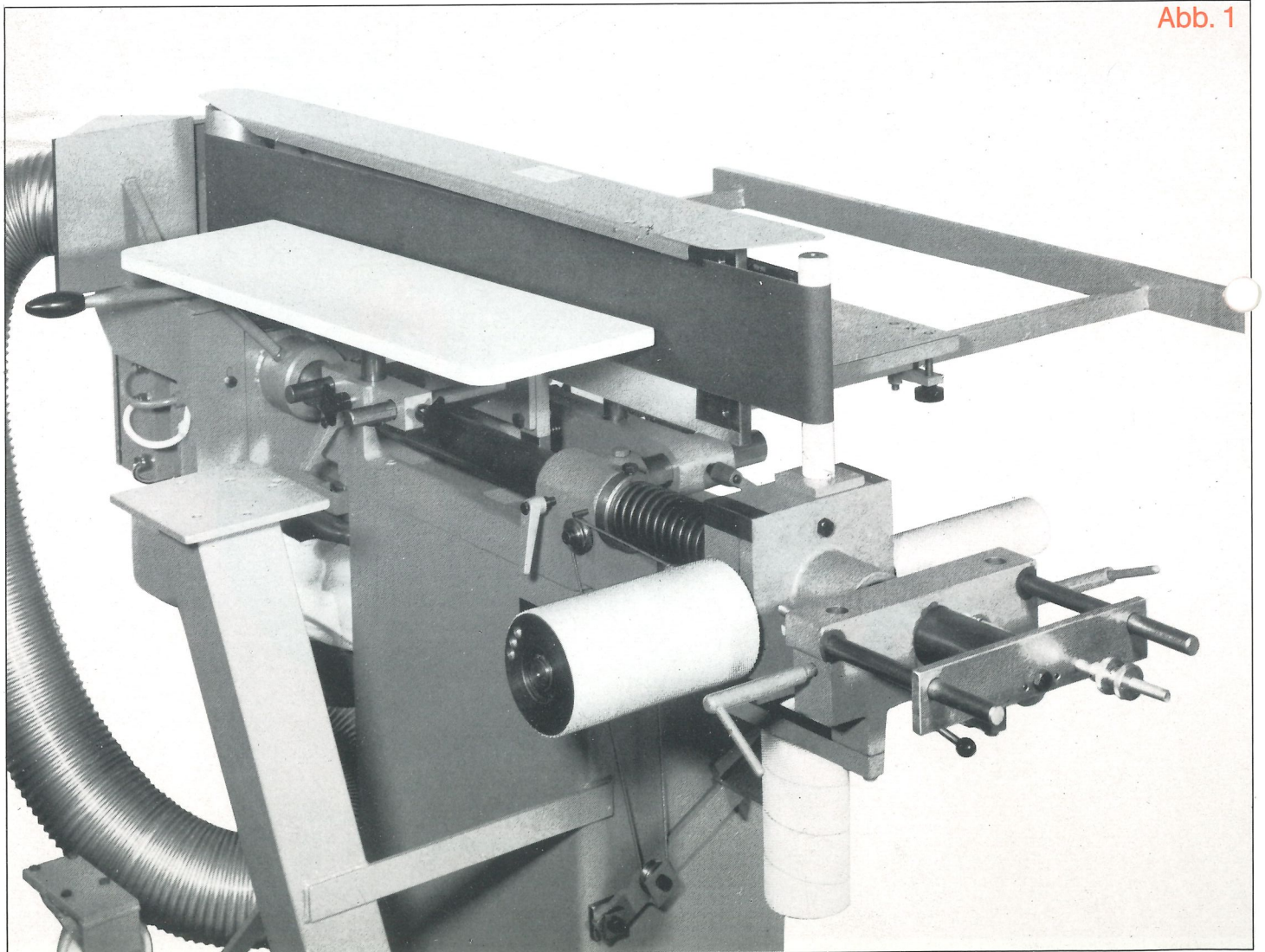


Abb. 1

Der **rückwärtige Auflagetisch** ist horizontal und vertikal verstellbar. Er dient zum Schleifen von bombierten Flächen und Rundungen auf dem weichen Schleifband ohne Schleifbandrückwand.

Die **Konsole** für Vorschubapparate ist fest mit dem Maschinensockel verbunden und verstrebt. Gewindebohrungen M 12 für die Befestigung der verschiedensten Vorschubapparate sind schon in der Befestigungsplatte.

Eine **Tischverbreiterung** kann unter den Längsaufлагetisch eingeschoben, fixiert und in der Breite verstellt werden. Ihr Vorteil liegt bei Werkstücken über 50 cm Breite.

(Abb. 2) Das gesamte Schleifaggregat (Antriebsmotor, Vertikaltisch, Schleifwalzenblock und Absaughaube) läßt sich durch Lösen von zwei Feststellschrauben nach vorn um ca. 20° nach hinten um 90° bis zur horizontalen Lage schwenken. Bei 45° und 90° rastet ein Paßstift ein.

Dadurch können Fasen mit beliebigen Winkeln geschliffen werden. Bis zu einer Schrägstellung von 45° läßt sich der abgeschrägte Auflagetisch mit der oberen Kante bis an das Schleifband heranstellen.

(Abb. 3) Dieses Bild zeigt die Maschine um 90° geschwenkt, zur Arbeit auf dem horizontalen Schleifband. Selbstverständlich kann der Rundschleiftisch, der hier vertikal steht, bei Bedarf abgenommen werden.

(Abb. 4+5) An die Schleifbandrückwand (Anlagetisch) wird der Schleifbaken der **Kontaktschleifeinrichtung** geschraubt. Auf Horizontal- und Rundschleiftisch werden die passenden Führungslineale aufgesteckt und von unten fixiert und so eingestellt, daß die Anschlagkante mit dem Schleifbaken in einer Linie liegt. Durch Verstellen des Arbeitstisches kann die Spanabnahme nach Wunsch reguliert werden. Zum Schleifen von Furnierkanten ist diese Einrichtung unerlässlich.

Der **Oszillation** dient ein separat angebauter Getriebemotor. Er bewegt den auf einer Wippe montierten Antriebsmotor durch einen Exzenter hin und her. Dadurch wird das Schleifband auf- und abwärts bewegt. Diese Einrichtung ist auf jeden Fall zu empfehlen, weil dadurch ein sehr sauberes Schleifbild erzielt wird. Sie dient auch einer besseren Ausnutzung des Schleifbandes.

Zur **Staubabsaugung** kann ein Absauggebläse mit Trichter, Staubsack und Schlauch angebaut werden. Der Antriebsmotor dient gleichzeitig dem Antrieb des Gebläses. Der Staubsack ist im Maschinensockel gut untergebracht. Falls eine vorhandene Absaugung verwendet werden soll, genügt die Bestellung eines **Absaugtrichters**. (Schlauchanschluß 140 mm ϕ .)

Abb. 2

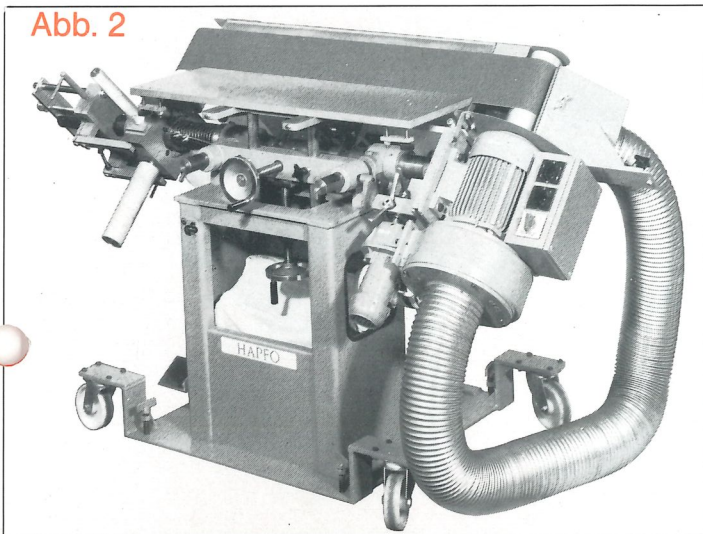


Abb. 3

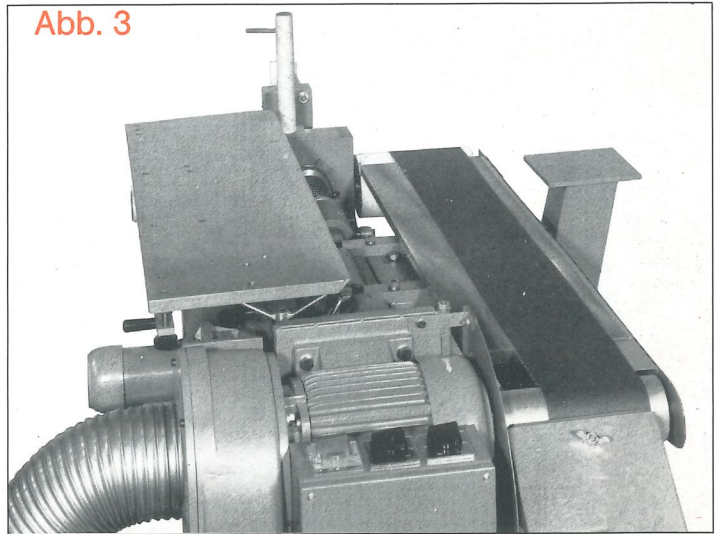


Abb. 4

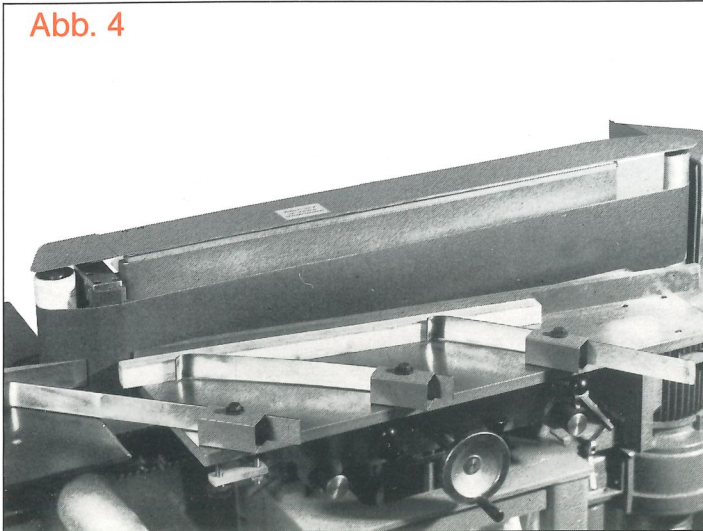
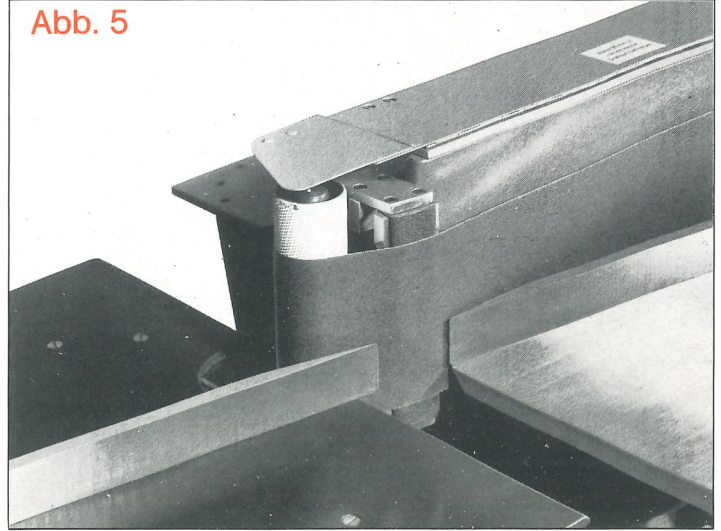


Abb. 5



Zur Normalausstattung der Maschine gehört das gesamte schwenkbare Antriebsaggregat mit polumschaltbarem Antriebsmotor, der HAPFO-Rollenkopf mit vier Schleifwalzen sowie Längs- und Rundscheiftisch mit allen dazugehörenden Bedienungselementen.

Sonderausstattung:

Oszillation
Absaugung oder Absaugtrichter
Fahreinrichtung
Konsole für Vorschubapparat
Kontaktschleifeinrichtung

Leistenandrücker
Auflagetisch hinten
Tischverbreiterung
Gehrungslinéal
Gleitbelag für Schleifbandauflage

Technische Daten:

Antriebsmotor: 380 V, polumschaltbar	2,5/3,0 kW 3,4/4,0 PS	Längs-Arbeitstisch	940×300 mm
Umdrehungen pro Minute	1400/2800	Rundscheiftisch	650×500 mm
Bandgeschwindigkeit ca.	6,75/13,5 m/sec.	Rückwärtiger Auflagetisch	800×250 mm
Schleifbandabmessung	2600×100–200 mm	Schleifwalzendurchmesser	30, 60, 90, 120 mm
Schleifbandrückwand	940×250 mm	Gewicht je nach Ausstattung ca.	380–450 kg
		Platzbedarf ca.	1500×1000 mm

Maße und Gewichte sind annähernd angegeben. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

The logo for HAPFO, featuring the brand name in a stylized, italicized, sans-serif font. The letters are white with a red outline, set against a white rectangular background. Below the text are two horizontal red lines.

Maschinen und Werkzeuge
für die Holzbearbeitung